

Erlebnis und Shopping Vorarlberg

Mit rund 47.000 Einwohnern ist Dornbirn die grösste Stadt Vorarlbergs, gefolgt von der Landeshauptstadt Bregenz, die derzeit ca. 28.000 Bürger zählt. Die Messestadt gilt als «Einkaufsmeile Vorarlbergs» und bietet mit der City und dem Messepark das mit Abstand breiteste Warenangebot. An traditionellen Shoppingtagen wie am Karfreitag oder am Schweizer Nationalfeiertag wird gerne übersehen, was Dornbirn auch bietet: Eine enorme Dichte an spannenden Kulturereignissen, Kunst in Galerien und Museen, Gaumenfreuden sowie viele Freizeitangebote für Familien.

Grösste Shoppingmeile mit Piazza-Feeling

Zu den über regionale Grenzen hinaus bekannten Einrichtungen, zählen die inatura und das Rolls-Royce-Museum. Das Stadtmuseum, das Platz-Museum sowie das Krippenmuseum sind ebenfalls einen Besuch wert. Der «Kunstraum Dornbirn» stellt regelmässig internationale Künstler vor. Wer nun im Hinblick auf Rorschach, Konstanz oder Bregenz meint, dass dieser Stadt leider der See fehlt, der sollte sich vom Panoramarestaurant «Karren» aus, am Hausberg der Stadt, vorzugsweise bei Sonnenuntergang, auf sinnliche Weise vom Gegenteil überzeugen lassen. Denn hier zeigen sich die Stadt, der Rhein und der Obersee von ihrer schönsten Seite. Spätestens jetzt wird vielen klar, Dornbirn ein wenig unterschätzt zu haben. Und wer als Gast in dieser Stadt nicht gleich erfasst warum er sich hier wohler als anderswo fühlt, der sei gleich vorweg sensibilisiert: Dornbirner gelten als vergleichsweise ungezwungen und uneitel. Dass der Industrielle



Der Sonnenuntergang am «Karren» – sinnlich geniessen im Panoramarestaurant.

(Bild: Popp- u. Hackner)

etlichen Lokalen, die der gehobenen Gastronomie zugerechnet werden können, ist Dornbirn ein Mekka für erfahrungshungrige Feinspitze. Wenn Künstler wie Konstantin Wecker oder naturally 7 in Vorarlberg auftreten, ist das schon etwas ganz Besonderes. Wenn aber vor dem Konzert auch

gereicht werden. Und wieder mal verläuft die Startlinie über den Marktplatz. Im dortigen Café Steinhäuser wird gemütlich mit einem Snack gestartet – oder noch besser davor auf der Piazza, um die Szene voll geniessen zu können. Dann vielleicht in die Charity-Bar Beneficentia oder die Tivoli-Kellerbar. Für spätere Stunden ist seit Anfang der Neunziger der etwas abgelegene Nachtclub «Conrad Sohm» angesagt. Aussergewöhnliche Stimmung in einer aussergewöhnlichen, 100-jährigen Location mit aussergewöhnlichen Konzerten!

Der Dornbirner Wochenmarkt

Wer in Dornbirn bummeln geht, verbindet dies gerne mit einem Marktbesuch. Und so trifft man sich jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.30 Uhr, um dort gemütlich zu verweilen, zu geniessen und feine Spezialitäten einzukaufen. Das Produktangebot ist dabei vielfältig und reicht von frischem, saftigem Obst und Gemüse vom Ländle Bur (Bauer) bis hin zu kulinarischen Genüssen aus aller Welt. In der mit geschichtsträchtiger Fachwerkkonstruktion durchzogenen Fussgängerzone um den Marktplatz findet man zahlreiche Lokale, Boutiquen und Feinkostgeschäfte. Eine «Einkaufsliste», ganz nach dem Geschmack des Autors, finden Sie unten. (Roland Gojo)

Dornbirn à la Card

Wer Dornbirn von seinen spannendsten Seiten und in seiner ganzen Vielfalt erleben will, dem bietet die

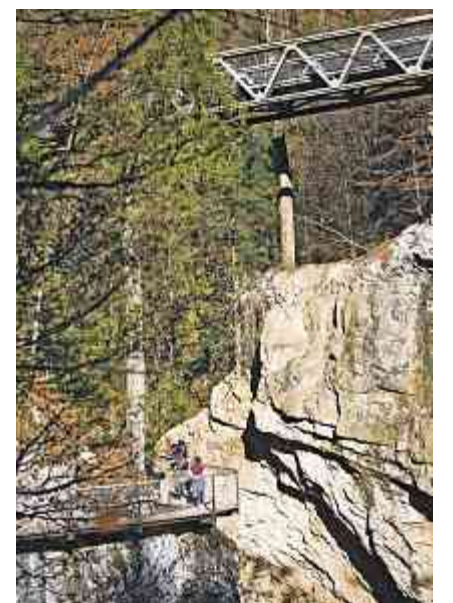
«Ausflugscard Dornbirn» ein interessantes Preis-Leistungs-Verhältnis. Sie umfasst alle interessanten Kultur- und Ausflugsziele der Stadt und gilt für vier Tage und beinhaltet den einmaligen Eintritt für Museen, eine Karrenseilbahnfahrt, das Waldbad Enz und «das stadtbad». Auch alle Stadtbushfahrten sind inbegriffen. Erwachsene bezahlen nur € 18,- und Kinder € 9,-

Dornbirn für Naturliebhaber

Wer eine der idyllischen Bergparzellen, wie Watzenegg, Kehlegg oder das Walsersdorf Ebnit besucht, findet nicht nur unverfälschte Dorfidylle, sondern geniessert gleichzeitig einen atemberaubenden Ausblick auf das Rheintal, die Schweizer Berge und den Bodensee. Der leichte Wanderweg zur Rappenloch- und zur Alplochschlucht beginnt nur wenige Fahrminuten vom Stadtzentrum entfernt. Ein nach einem Felssturz neu gebauter Weg samt Steganlage verläuft fast frei schwebend bis zu 60 Meter oberhalb der Rappenlochschlucht und erschliesst atemberaubende Blicke auf ein einzigartiges Naturspektakel. Ausgehend vom alten Weg durch das Rappenloch zweigt ein neuer Weg direkt nach der letzten Brücke nach rechts ab und führt zunächst durch ein kurzes Waldstück, bis die Besucher dann direkt in die Wand des Rappenlochs einsteigen können. Von dort gelangen sie zum Staufensee und weiter zur Alplochschlucht. Im Gasthof Gütle verwöhnen Bettina und Artur Rüscher ihre Gäste mit regionaler Kost in gemüt-

lichem Ambiente. Es ist den beiden wichtig, heimische Speisen und Spezialitäten aus regionalen Qualitätsprodukten anzubieten. Hier im «Gütle» nahm im Jahr 1881 der nicht gerade fortschrittsbegeisterte österreichische Kaiser «Franz Joseph I.» ein technisches Wunderwerk in Betrieb: Das erste Telefon der Donaumonarchie! Im heutigen «Kaiserzimmer» wurde dem Monarchen dessen Lieblingsgericht, «gekochter Tafelspitz mit Apfelkren und Bratkartoffeln» serviert. Dass der Kaiser dabei auch einen guten Tropfen nicht verachtete, wird hier am pokalgleich ausgestellten Relikt, seiner leer hinterlassenen Champagner-Flasche deutlich. www.guetle-gasthof.at

Zum Karren-Panoramarestaurant auf 976 m Seehöhe geht's bequem mit der komfortablen Karrenseilbahn. Sie verkehrt im 15-Minuten-Takt und je nach Wochentag bis 24.00 Uhr. Am Gipfel speisen Wanderer und Familien buchstäblich «auf hohem Niveau». Spezielle Angebote, passende Räumlichkeiten und individuelles Service machen auch Gruppenausflüge zum besonderen Erlebnis. Seit 14 Jahren unterhält das «Rudi Keller Trio» jeden 1. Sonntag im Monat von Mai bis Oktober beim «Frühschoppen» mit Evergreens und Schlagern aus den letzten 5 Jahrzehnten. Andere Highlights werden auf der Homepage angekündigt. An Feiertagen oder Wochenenden empfiehlt sich eine telefonische Reservierung. www.karren.at (rg)



Die Rappenlochschlucht ist in wenigen Gehminuten erreichbar und zählt zu den spektakulärsten Naturwundern der Alpen.

(Bild: DTSM)



Locker und ungezwungen lässt man in Dornbirn die Tage ausklingen.

(Bild: DTSM)

neben dem Fabrikarbeiter sein Bier trank, war hier meist die Regel, nicht die Ausnahme. Das lässt sich spüren, auch wenn man's als Fremder nicht gleich versteht.

Flanieren, geniessen, unterhalten...

Dornbirn ist einerseits das grösste Industriezentrum des Landes, andererseits aber von landwirtschaftlich geprägten Dörfern umgeben. Es bildet daher noch heute eine Hochburg jener bäuerlichen Produkte, die weder in der regionalen Küche der örtlichen Gastronomie noch auf dem grössten Wochenmarkt Vorarlbergs, auf dem Dornbirner Marktplatz, fehlen dürfen. Mit gleich zwei zentrumsnahen Haubenlokalen («Zum Verwalter» und «Hotel Krone») und einem weiteren an der Strasse Richtung Bödele («Schwende-Stüble Rickatschwende») und

noch äusserst charmant ein exzellentes 6-gängiges flying-dinner serviert wird, ist ein unvergessliches Erlebnis garantiert. Geboten wird dies in einem der angesagtesten Lokale Vorarlbergs. «dinner & konzert» bzw. «dinner & comedy» heissen die abwechslungsreichen Programme, mit denen das Dornbirner Restaurant «wirtschaft» das Publikum begeistert. Vorbilder sind der comic strip live club in New York, der comedy store in London oder der quatsch comedy club in Berlin. Hier wird frühzeitige Reservierung dringend empfohlen.

Vom «Warm-up» zur «Late Night Party»

Dornbirn ist nicht nur mit Abstand die grösste Stadt Vorarlbergs, sondern auch «Studentenstadt». Kein Wunder also, dass sich Club an Club reiht und abends zu den besten Sounds die coolsten Drinks



Der Marktplatz bildet den Nabel der Stadt und ist von freien Parkplätzen umsäumt. (Bild: www.gojo.at)

	Unsere Inserateabteilung informiert Sie gerne: 071 747 22 66 inserate@rheintalmedien.ch www.rheintaler.ch	Unser Partner in Österreich: Medienservice Gojo Projektleitung: Christina Kopf www.gojo.at
--	---	--

Erlebnis Innenstadt & Messepark Dornbirn

Die grösste Stadt Vorarlbergs bietet nicht nur das spannendste Shoppingangebot, sondern ist durch seine zentrale Lage auch von der Schweiz aus optimal erreichbar.

Die ausgedehnte Fussgängerzone im

Stadtzentrum mit dem grosszügig gestalteten Marktplatz und seinen beschaulichen Fachwerkhäusern ist der ideale Ausgangspunkt für jeden Einkauf. Im Frühjahr zeigt sich die Dornbirner Innenstadt von ihrer schönsten Seite. Der perfekte Mix

aus Geschäften, Cafés, Restaurants und Dienstleistungsbetrieben macht die Dornbirner Innenstadt so beliebt und faszinierend. Sport, Kosmetik und Elektronik sind ebenso vertreten wie die hochwertigen Produkte der regionalen Landwirtschaft.

Mode in Dornbirn: Dornbirn hat, dank seiner langen Tradition als Textilpionier, einen ausgezeichneten Ruf als Einkaufsstadt. Beim Streifzug durch die Modemeile, beim Schwelgen in Topmarken und den neuesten Trends sind keine Grenzen gesetzt. Die grossen Namen der Modemacher sind hier genauso zu finden, wie zahlreiche Labels von jungen Designern. Die besondere Auswahl ist in Dornbirns Innenstadt sicher.

1001 Geschenkeidee: Sie lassen sich mit Einkaufsgutscheinen der Innenstadt verwirklichen. Einlösbar in über 200 Handelsgeschäften und Gastronomiebetrieben, sind sie ein ideales Geschenk. Die «inside-Einkaufsgutscheine» erhalten Sie

in einer attraktiven Mappe bei Dornbirn Tourismus oder bei den meisten Bankfilialen.

Messepark Dornbirn mit Fashiontrends, Unterhaltung und Karfreitags-Shopping von 9.00 bis 21.00 Uhr

Die Auswahl an Modegeschäften unter einem Dach ist im Messepark so gross wie nirgends anders in Vorarlberg. Es gibt für jeden Geschmack das Passende und vor allem das, was heuer in ist: frische



Farben, lockere, bequeme Schnitte und spannende Kombinationen. Dazu gibt es natürlich die passenden Schuhe, Taschen und Accessoires – und das alles unter einem Dach. Gemütliches Shoppen in angenehmer Atmosphäre ist auch am Karfreitag möglich: Die 65 Shops im Messepark haben von 9.00 bis 21.00 Uhr für Sie geöffnet und beraten Sie gerne!

Ostermarkt bis 4. April

Beim heurigen Ostermarkt im Messepark erwarten Sie verschiedene Aussteller mit herrlichen Osterprodukten: ob mundgeblasene Vasen für den Osterblumenstrauss, edle Deko-Eier und Handarbeiten, feinste Schokoladeosterhasen sowie schönes aus Holz und Edelstein – hier gibt es alles für das perfekte Osterfest. Bummeln Sie durch den Ostermarkt und entdecken Sie Schönes für sich oder Ihre Lieben zu Hause.

Im Kindergarten liebevoll betreut
Damit der Besuch im Messepark zu ei-

nem Erlebnis für die ganze Familie wird, kümmern sich die Betreuerinnen im Messepark-Kindergarten um alle 3- bis 7-Jährigen, während Mama und Papa die Einkäufe erledigen – und das um nur 90 Cent pro Stunde. Hier wird gespielt und gebastelt, was das Zeug hält. Nicht vergessen: Beim ersten Besuch ist ein Ausweis des Kindes mitzubringen.

Attraktiver Gutschein

Das ganze Jahr Saison haben übrigens die heiss begehrten Messepark-Gutscheine. Sie sind ein beliebtes Geschenk bei Jung und Alt, gelten in allen 65 Betrieben des Messeparks und können im schönen Geschenkemäppchen überreicht werden.

Öffnungszeiten
Montag – Donnerstag: 9.00 – 19.30 Uhr
Freitag: 9.00 – 21.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 18.00 Uhr
INTERSPAR öffnet jeweils ½ Stunde früher
Infos: www.messepark.at



Die süssesten Früchte finden Besucher am Mittwoch- und Samstagvormittag auf Vorarlbergs bestfrequentiertem Wochenmarkt mit vielen heimischen Produkten und beliebten Spezialitäten anderer Länder und Kulturen.

Mit Musik ins Saisonfinale

Der Neuschneeuwuchs der letzten Tage verspricht ein berauschendes Saisonfinale. Ausgesuchte Konzerte runden ergebnisreiche Wintersporttage in Vorarlberg ab. Nach einem sportlichen Tag im Schnee komplettieren am Nachmittag und Abend Live-Bands das Skivergnügen und sorgen für gepflegte Unterhaltung. Ob «Ski & Concert» in Warth-Schröcken, «Tanzcafé Arlberg» oder das Saisonfinale in Laterns – das Repertoire der Künstler ist vielfältig und reicht von Pop und Rock über Folk bis zu Jazz und Swing.

«Fäaschtbänker» in Warth-Schröcken
FÜNF junge Talente, FÜNF unterschiedliche Charaktere, FÜNF interessante Persönlichkeiten und... EINE gemeinsame Leidenschaft auf



EINER Bühne. Am 04.04.2015 ab 14.30 Uhr – live bei der Skihütte Steffisalp in Warth mit ihrem aktuellen Programm «Orgasmusik». Sie sind jung, sie sind frech, sie sind witzig und charmant zugleich.

Sie verstehen es, Menschen zu unterhalten und zu begeistern. Mit hintergründigem Humor und einer grossen Portion Selbstironie reisen sie durch verschiedenste musikalische Stilrichtungen und bringen so ihre ganz persönliche Note gekonnt auf die Bühne. Vom alten Schlager und Oberkrainer bis hin zu Pop und Rock – Es ist die Musik, die aus ihnen

Mit Frührschoppen, Museumsbesichtigung und nostalgischer Dampflock-Fahrt startet das «Rheinbahnle» am 26.4.15 in die Sommersaison. www.rheinschauen.at

heraus will, ja sogar heraus muss. Wo die fünf Burschen ihre Musik hintragen wird gestaunt, gelacht & getanzt. www.warth-schroecken.at

Seilbahnen Laterns und «Falba Stuba»
Das Bergrestaurant gilt unter Einheimischen schon seit seiner Eröffnung als eines der bes-



ten seiner Art. Und die müssen es schliesslich wissen! Besonderen Zuspruch findet die Falba Stuba bei Gruppenausflügen, Meetings und Familienfesten. Denn was sich das Laternser «Hüttenwirt-Original» Karl-Heinz Schmid für die unterschiedlichsten Gesellschaften einfallen lässt, ist einfach verblüffend.
6. April «Saisonausklang mit Livemusik» www.laterns.net; www.falbastuba.at

«Tanzcafé Arlberg» in Lech
Nostalgisches Flair beim «Après-Ski wie in den guten alten Zeiten» ist zum Ende der Wintersaison in Lech Zürs am Arlberg zu spüren – ein wirklich stilvoller Aus-Klang. Bis 12. April sind die Sonnenterrassen und gemütlichen Salons gehobener Hotels die Schauplätze von 21 Live-Auftritten. Der Eintritt ist gratis. «Weltstadtmusik» nennt die Band Bratfisch ihren musikalischen Stil, den sie mit Gitarre, Akkordeon, Bass und Violine umsetzen – am Ostersonntag, 5. April, um 15 Uhr in der Rud-Alpe sowie am Dienstag, 7. April, um 21 Uhr im Hotel Sandhof. Soul, Jazz und Hip-Hop kombiniert die Niederländerin Giovanca. Sie tritt am Mittwoch, 8. April, um 21 Uhr im Hotel Berghof sowie am Donnerstag, 9. April, um 18 Uhr im Hotel Kristiania auf. www.tanzcafe-arlberg.at



Neues Bühnenbild für Giacomo Puccinis «Turandot» nimmt Gestalt an

Aus Stahl, Holz und Farbe entsteht inmitten des Bodensees die Nachbildung der Chinesischen Mauer. Rechts oben thront auf 27 Metern über der Wasseroberfläche der sogenannte Pavillon. Per Kran dürfte das rote Häuschen an seine jetzige Position «fliegen». Ob jemand darin wohnt wird? Noch sind keine Details der Inszenierung bekannt, es führt aber entlang der Mauerkrone eine steile Treppe hinauf. Und auch in der Bühnenmitte gibt die Kulisse ein Geheimnis preis: Der kreisrunde Deckel über dem sogenannten Zylinder kann nach oben hin aufklappen. Sein Durchmesser beträgt rund elf Meter – ungefähr so



Seit einigen Wochen verläuft die Chinesische Mauer durch den Bodensee.
(Bild: Bregenzer Festspiele, www.gojo.at)

gross, wie ein vierstöckiges Haus. Techniker prüfen derzeit seine Funktion. Voraussichtlich Ende März werden die letzten Bühnenbild-Teile angeliefert und in den folgenden Wochen wie ein kunstvolles Mosaik zu einem grossen Ganzen zusammengefügt. Im Mittelpunkt der letzten Oper des italienischen Komponisten Giacomo Puccini steht die von einem unbekanntem Prinzen begehrte chinesische Prinzessin Turandot. Die Premiere ist für 22. Juli 2015 angesetzt. Besonders im ersten Inszenierungsjahr gilt: «Frühzeitig Tickets sichern».
www.bregenzerfestspiele.com (rg)

Veranstaltungen am Vorarlberger Landeskonservatorium Feldkirch

Sorgenfreies Musikstudium! Oder der Druck, einen Beruf zu lernen?
9. April 2015, 18.00 Uhr, Kleiner Saal
Reden wir über Musik – Offene Gesprächsrunde für Studierende, Lehrende und Gäste. Moderation: Vivian Domenjoz
Eintritt frei!

Leitung: Martin Lindenthal
Eintritt frei, freiwillige Spenden.

Wolfgang Amadeus Mozart: Krönungsmesse C-Dur KV 317
10. April 2015, 19.30 Uhr
Festsaal Landeskonservatorium
Chor des Musikgymnasiums Feldkirch
Orchester des Künstlerischen Basisstudiums am Vorarlberger Landeskonservatorium

Kunst auf Falkenhorst
12. April 2015, 11.00 Uhr
Konzert mit Preisträgern des Solistenwettbewerbs 2014
Lukas Simma, Saxophon
Isolde Deleyto-Rösner, Klavier
Kartenvorverkauf: www.laendleticket.com, www.oeticket.com, bei allen Sparkassen, Raiffeisenbanken und bei der Villa Falkenhorst, Telefon 0043 5550 20 137

New Generation
13. April 2015, 19.00 Uhr, Festsaal Landeskonservatorium
Studienkonzert mit Studierenden des Künstlerischen

Basisstudiums am Vorarlberger Landeskonservatorium
Eintritt frei!

Studienkonzerte
• Studienkonzert der Schlagzeugklasse Wolfgang Lindner, 8. April 2015, 18.00 Uhr, Schlagzeugraum, Eintritt frei
• Studienkonzert der Abteilung für Blasinstrumente und Schlagzeug, 14. April 2015, 18.00 Uhr, Bibliothek, Eintritt frei
www.vlk.ac.at

Morgen beginnt die Kreuzfahrt-Saison am Bodensee



Auch 2015 kann die Vorarlberg Lines mit ihren Gästen wieder ein grosses Jubiläum feiern: «50 Jahre MS Vorarlberg». Dazu findet am Samstag, 2. Mai, die grosse Jubiläumskreuzfahrt in Form einer Bodenseerundfahrt statt, bei der die «Vorarlberg» ihren Gästen ermöglicht, in allen drei Anrainerländern an Land zu gehen! Zwischen Bregenz und dem badischen Hagnau werden Sie mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet verwöhnt, am Nachmittag erwartet Sie auf der Anfahrt ins Schweizer Rorschach ein Kuchenbuffet aus hauseigener Konditorei!
Weitere Highlights der Saison für Gourmets und Geniesser: Kulinarische Fahrten mit dem MS Sonnenkönigin sowie Festspielfahrt mit 4-Gänge-Menü mit dem MS Alpenstadt

Bludenz sowie ein neues Krimidinner-Stück. Am Sonntag, 10. Mai, läuft das MS Sonnenkönigin erstmals zu einer Muttertagsfahrt aus. Am Sonntag, 12. Juli und 2. August, gibt es die Gelegenheit zu zusätzlichen Brunchfahrten mit dem modernsten Schiff auf dem Bodensee. Geniessen Sie die Aussicht auf dem schönsten und grössten Sennendeck des Sees. Bei allen drei Fahrten werden Sie von beschwingender Livemusik unterhalten. Ebenfalls ganz neu im Programm: Die 4-Gänge-Menü-Festspielfahrt findet am 8. und 22. August statt – jeweils an einem Samstag. Traditionelles Programm: über 40 verschiedene Ausflugs- und Sonderfahrten sorgen für Abwechslung. Drei Länder auf einen Streich erlebt man mit der «Drei-Länder-Panoramafahrt», bei der «Rundfahrt in der Bregenzer Bucht» entdeckt man die attraktive Umgebung Bregenz von seiner schönsten Seite. Die Rundfahrten kann man mit einer Berg- und Talfahrt auf den Pfänder zu einem vergünstigten Einheitspreis kombinieren. Für kulturell Interessierte gibt es wieder das vergünstigte Kombiticket mit den benachbarten Kulturhäusern Kunsthaus Bregenz und vorarlberg museum. Das «Krimidinner auf dem See» wird zwischen 18. Juni (Premiere) und Weihnachten gleich zwölfmal aufgeführt!
www.vorarlberg-lines.at

SCHIFF AHOI

Kreuzfahrten auf dem Bodensee 2015

CAPTAIN'S BRUNCH
MS Stadt Bregenz / MS Sonnenkönigin
Jeden Sonntag von 05.04. bis 18.10.2015
Auf der MS «Sonnenkönigin» 12.07. und 02.08.2015
Preise: Erw. € 37,50 | Gruppen € 35,20 | Kinder € 18,70
MS Sonnenkönigin: Erw. € 84,- | Kinder € 59,-

MUTTERTAGSAFART
MS Vorarlberg / MS Sonnenkönigin
Sonntag, 10.05.2015
Preise: Erw. 45,50 | Gruppen 42,60 | Kinder 22,90
MS Sonnenkönigin: Erw. € 84,- | Kinder € 59,-



Ein Schiff, der See und Sie.
T 0043 (0)5574 428 68
www.vorarlberg-lines.at

VORARLBERG LINES

PUBLIREPORTAGE

Ostern im Messepark

Wer an Ostern seine Lieben mit tollen Geschenken, einem schön gedeckten Tisch und leckeren Spezialitäten für den Osterbrunch überraschen will, sollte sich nach Dornbirn in den Messepark aufmachen – hier gibt's alles, was das Osterhasenherz begehrt.

Ostern, Frühling und Aufbruchsstimmung, das gehört untrennbar zusammen. Die Tage werden länger, die Sonne kräftiger und die Stimmung ausgelassener. Zeit für einen ausgedehnten Osterbummel im Messepark Dornbirn. Ganz oben auf der Einkaufsliste steht alles für das Osternest: von Schokoladehasen über bunte Eier bis hin zur farbenfrohen Osterdeko.

Natürlich gibt es auch die perfekten Geschenke für Kinder wie einen Tritttroller, das erste Fahrrad, neue Rollerblades oder viele spannende Spiele. Die Auswahl in den 65 Shops garantiert, dass für jeden Geschmack das Richtige dabei ist. Zusätzlich gibt es bis zum 4. April den Ostermarkt im Messepark. Da zeigen die Aussteller Schönes aus Holz, Filz und Glas. Es gibt handgefertigte Sachen für die Osterdekoration, hochwertige Kerzen und für alle Naschkatzen feinste Schokohasen vom Konditor.

Frühlings-Highlights

Frisch eingetroffen ist natürlich auch die aktuelle Frühjahrsmode. Zu den frischen Looks gibt es

die passenden Schuhe, Taschen und Accessoires sowie die neuesten Düfte und Beauty-Produkte. Auf die Sportlichen warten die Trend-Sportgeräte 2015 genauso wie das neue Joggingoutfit, das E-Bike oder die ersten Badeutensilien. Es gibt also viel zu entdecken im Messepark.

KIKO neu im Messepark

Am 28. März eröffnet die italienische Kosmetik-Kultmarke KIKO Milano ihren ersten Shop in der Region im Messepark. Wer tolle Produkte, die neuestens Farben direkt aus der italienischen Modemetropole und Tipps für das perfekte Styling sucht, wird bei KIKO Milano ganz sicher fündig.

Kinderbetreuung

Im Messepark-Kindergarten sind die 3- bis 7-Jährigen bestens aufgehoben. Im betreuten Kindergarten ist für Spielerlebnis, Spass und jede Menge Unterhaltung gesorgt, während die Eltern ihre Ostereinkäufe machen. Der Kindergarten kostet nur 90 Cent pro Stunde, maximale Aufenthaltsdauer sind 3 Stunden.

Beim ersten Besuch bitte einen Ausweis des Kindes mitbringen.

Leicht erreichbar, länger offen

Der Messepark ist nur zehn Minuten von der Schweizer Grenze entfernt und über Au vignettenfrei erreichbar. 1300 Gratis-Parkplätze stehen zur Verfügung. Für die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln gibt es die grenzüberschreitende Buslinie 351 von Heerbrugg direkt zum Messepark. Als besonderes Highlight ist am Karfreitag von 9.00 bis 21.00 Uhr und am Samstag bis 18.00 Uhr geöffnet – für alle, die noch Last-Minute-Besorgungen machen möchten.

Am Karfreitag haben alle Geschäfte bis 21.00 Uhr geöffnet.

Factbox

Freitags bis 21.00 Uhr geöffnet!

Alle Vorteile auf einen Blick

- Sensationeller Frankenkurs
- Rückerstattung der Mehrwertsteuer bei Einkauf über 75 Euro (es können Gebühren anfallen)
- Abgabenfreie Wareneinfuhr in die Schweiz bis zu 300 Franken pro Person und Tag
- Vignettenfreie Anfahrt über die Grenze Au
- 1.300 Gratis-Parkplätze
- Direkter Buszubringer ab Heerbrugg
- Gratis WLAN und vieles mehr

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag
9.00 – 19.30 Uhr
Freitag 9.00 – 21.00 Uhr
Samstag 8.30 – 18.00 Uhr

INTERSPAR öffnet jeweils ½ Stunde früher

Betreuer Kindergarten

Montag – Freitag
9.00 – 19.30 Uhr
Samstag 8.30 – 18.00 Uhr

Kinder von 3 – 7 Jahren
Annahme bis max. 45 Minuten vor Geschäftsschluss

Alle weiteren Infos gibt es auf www.messepark.at

Besuchen Sie uns auf Facebook

Die Hotspots für Top-Events

Kongresskultur Bregenz, Festspiel- und Kongresshaus



Kongresskultur Bregenz, Festspiel- und Kongresshaus (Bild: Vorarlberg Tourismus, Foto Marco Mathis)

Demnächst: Gerhard Schedl – Fünf Intermezzi aus «Glaube, Liebe, Hoffnung», 07. April 2015
Frühjahrskonzert der Stadtmusik Bregenz, 11. April 2015
Internationales Klavierfestival junger Meister, 12. April 2015
Bregenzer Frühling Wayne McGregor / Random Dance, 17. April 2015
Massachusetts – Das Bee Gees Musical, 18. April 2015
www.kongresskultur.com

Kulturhaus Dornbirn



(Bild: Kulturhaus Dornbirn Schnabel Stübe)

Demnächst: VORTRÄGE: AUFBRUCH IN DIE FREIHEIT WISSEN – VERSTEHEN – HANDELN, 10. April 2015
Ursprung Buam, 11. April 2015
Montagsforum «Das Spiel der Möglichkeiten – Die Geschichte des Wissens und die bleibenden Geheimnisse.», 13. April 2015
Frühjahrskonzert des Musikvereins Rohrbach, 18. April 2015
www.kulturhaus-dornbirn.at

Spielboden Dornbirn

Jon Fosse «Der Gitarrenmann» – Ein Monodrama mit Musik, 02. April 2015
Soweto Kinch Quartett, 03. April 2015
Ulrich Gabriel – Gauls Kinderlieder: Das Zimmer im Turm, 04. April 2015
Das grosse Museum, 07. April 2015
DYNAMO FESTIVAL – Konferenz-Keynotes-Panels-Workshops, 09. April 2015
www.spielboden.at

Kulturbühne Ambach, Götzis



(Bild: Kulturbühne Ambach)

Demnächst: Artgerechte Frauenhaltung (Kabarett), 10. April 2015
Kofi Quarshie und seine Trommelgruppe Pata-Bum Drummers, 10. April 2015
Artgerechte Männerhaltung (Kabarett), 11. April 2015
Maria Neuschmid, Die Kur (Kabarett), 15. April 2015
Concerto Stella Matutina, Sonia Prina, Alt, 17. April 2015
stimm.art, VierMa ->Wiele gegat Männele, 18. April 2015
www.goetzis.at

Freudenhaus, Seelax – Bregenzer Seeanlagen



(Bild: Das Freudenhaus am Platz der Wiener Symphoniker – Andrea Matt)

Demnächst: Django Deluxe, 10. April 2015
Wolfgang Muthspiel, 11. April 2015

Cinedoku Vorarlberg, 14. April 2015
Canzoniere Grecanico Salentino, 15. April 2015
Çi dem Aslan, 16. April 2015
www.seelax.at

Vorarlberg Museum, Bregenz



(Bild: vorarlberg Museum, Hanspeter Schiess)

Demnächst: Jugendliche philosophieren: Kultur(en) der Anerkennung, 02. April 2015
Club Albach Jugend: Europa im Wandel, 03. April 2015
Öffentl. Führung: Römer, Alemannen, Christen, 05. April 2015
Herz, Kreuz, Karo, Pik – Zeitvertreib mit Spielkarten, 08. April 2015
Klaus Bock: Über das Porträt «Albertina Nigsch» von Nikolaus Walter, 08. April 2015
Kuratorführung Petra Zudrell: Nikolaus Walter. Begegnungen, 10. April 2015
www.vorarlbergmuseum.at

Magazin 4, Bregenz



(Bild: Alexandra Serra)

Demnächst: Walker & Walker, Return Inverse, 03. Juni bis 23. August 2015
www.magazin4.at

Veranstaltungssaal Remise, Bludenz



(Bild: Remise in Bludenz, J. Ignacio Martinez / Vorarlberg Tourismus)

Demnächst: Kultur.Leben: Stermann & Grisseman, 24. April 2015
Unikat B – Angewandte Kunst & Design, 10. April bis 12. April 2015
Kultur.Leben: Harald Krassnitzer, 11. April 2015
Cinello I Interaktive Konzerte für Kleinkinder, 21. April 2015
Kultur.Leben: Roland Neuwirth & Extremschrammeln, 23. April 2015
www.remise-bludenz.at

Angelika-Kauffmann-Saal, Schwarzenberg



(Bild: Angelika-Kauffmann-Saal, Schwarzenberg Tourismus)

Demnächst: Wälder Chorgemeinschaft – Egg, 16. Mai 2015
Schubertiade, Sylvia Schwartz (Sopran), Mauro Peter (Tenor), Benjamin Appl (Bariton), Helmut Deutsch (Klavier), 20. Juni 2015
Schubertiade, Hagen Quartett, 20. Juni 2015
Schubertiade, Artemis Quartett, 21. Juni 2015
Schubertiade, Lars Vogt (Klavier), 22. Juni 2015
www.schwarzenberg.at

Jüdisches Museum, Hohenems



(Bild: Jüdisches Museum / Hohenems Tourismus)

Demnächst: Karin Kneissl, «Der Nahe Osten – so nah?», Vortrag, 10. April 2015
www.jm-hohenems.at

Reichshofsaal Lustenau



(Bild: Reichshofsaal / Ortsmarketing Lustenau)

Demnächst: Frühjahrskonzert des MV Concordia Lustenau, 11. April 2015
«Die acht Frauen» - 4. ABOTHEATER, 14. April 2015
2. Abokonzert: Kammerorchester Arpeggione Hohenems, 19. April 2015
www.lustenau.at

Sender Club, Lustenau



(Bild: Sender Club, Diskothek)

Demnächst: Fabulous, (DJ RASIMCAN), 04. April 2015
SHINDY – «FVCKBITCHES\$GETMONEY», Club Tour, 05. April 2015
www.clubsender.com

Conrad Sohm, Dornbirn



(Bild: Conrad Sohm by Matthias Rhombert)

Demnächst: Talente 2015, Vorausscheidung Bands, 02. April 2015
Ryan O'Reilly, 15. April 2015
Dry The River, 16. April 2015
U.D.O., 19. April 2015
Kyle Gass Band, 08. Mai 2015
www.conradsohm.com

Inatura Dornbirn



(Bild: Inatura Dornbirn © Norbert Gorbach)

Demnächst: Sonderausstellung «ÜBERWINTERN – 31 grossartige Strategien», bis 19. April 2015
«Ostern in der inatura», 04. April 2015
«Kräuternest im Museum», 18. April 2015
«Vom Leben in der Kälte», 24. April 2015
www.inatura.at

Werkraum Haus Bregenzerwald



(Bild: Werkraum Bregenzerwald)

Demnächst: «No Name Design», 30. Jänner – 2. Mai 2015
«Küchen – Kochen – Handwerk», 19. Juni bis 05. September 2015
www.werkraum.at

WIR SIND WIEDER DA



**KARFREITAG,
3. APRIL
GEÖFFNET**

Unser neues Möbelhaus erwartet Sie mit einer hellen, grosszügigen Ausstellung und tollen Angeboten. Wir freuen uns auf Sie.

Stefanie Müller,
Geschäftsleitung



WEILER MÖBEL
WOHLFÜHLEN NACH MASS

Herzogried 2, 6833 Weiler | T +43 5523 62115-0 | weilermobel.at
Mo bis Fr 9.00 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr, Sa 9.00 – 16.00 Uhr

Bregenz – abseits der Trampelpfade



Unikate von unterschiedlichen Künstlern auf kleinem Raum am unteren Ende der Deuringstrasse.

(Bild: Verkauferei – Geschenke & So)

An die schönen Seeanlagen mit der Festspielbühne und die Kaiserstrasse als Kern der Bregenzer Fussgängerzone denken fast alle. Entsprechend hoch ist die Frequenz in den Cafés und Bars oder in den vielen Ladengeschäften. Die Bregenzer Deuringstrasse ist nur einige Schritte davon entfernt, misst kaum 100 Meter und gilt eher als «Insidertipp». Sie liegt am oberen Rand der Fussgängerzone und mündet direkt in den bekannteren Leutbühl-Platz. Kenner und Einheimische steuern die Deuringstrasse meist gezielt an. Denn der kleine Abstecker lohnt. Wie an einer Perlschnur liegen hier gleich fünf ebenso kleine wie ungewöhnliche Highlights dicht an dicht.

Die «Verkauferei – Geschenke & So» (Deuringstrasse 7) ist eine Art Kunstmesse in Wohnzimmergrösse. Künstlerinnen und Künstler mieten bei der «Kuratorin» Angelika Longo einzelne Regale und offerieren so eine Vielfalt unterschiedlichster Deko-Artikel und Gebrauchskunst wie Skulpturen, Spielsachen, Damentaschen, Filzpolster, Bücher oder Kerzenständer. Angelika Longo, selbst Grafikerin mit hohem Anspruchsniveau, hat ein Herz fürs Schöne und Originelle.



Piccola Bella Napoli

Nur einige Meter weiter befindet sich die erste griechische «Taverna Ikaros» (Deuringstrasse 5), die in Bregenz seit 1995 Kult-Status genießt. Der Wirt aus Ikaria und seine Frau aus Vorarlberg bieten mit einer feinen Aus-

wahl griechischer Spezialitäten und Weinen jenes Milieus, das Entspannung und Reflektion gleichermaßen begünstigt. Ein gemütlicher «Hock» beim «kleinen Griechen», vorzugsweise auf der Gasse am späten Nachmittag, ist für viele Einheimische schon Teil ihrer «griechischen» Identität. Waschechten Vorarlbergern gelingt es hier, ihr Heimweh nach Griechenland zu ertragen.



Fredy's Kästledele

Fredy's Kästledele (Deuringstrasse 9), zählt zu den kleinsten Geschäften Österreichs. Wenn man Ansehen und Berühmtheit pro m² Verkaufsfläche rechnen könnte, wäre dieses Geschäft weltrekordverdächtig. Die Philosophie ist denkbar einfach: Angeboten wird nur beste Qualität. Dass Fachmedien vom «Käsepapst Fredy» sprechen und etliche internationale Preise errungen wurden, geht im «Kästledele» völlig unter. Tochter «Bernadette» bedient unscheinbar wie eh' und je, wie dies die Mutter 1982 im Jahr der Gründung schon gemacht hat.

«Alan's Nudel Werkstatt» (Deuringstrasse 2), passt hervorragend in diese Multi-Kulti-Ecke, deren Charme erst auf den 2. Blick spürbar wird. Denn hier produziert ein freundlicher und innovativer Amerikaner seit vielen Jahren die besten Pastagerichte in vielen verschiedenen Variationen... Die köstlichen Produkte können natürlich auch gleich vor Ort verkostet werden. Wer Lust hat, der kann dem Chef bei der

Zubereitung der Spezialitäten auch selbst zur Hand gehen.

Am ebenfalls sehr kleinen Restaurant «Piccola Bella Napoli» (Deuringstrasse 4), würde vermutlich jeder Flaneur achtlos vorübergehen – ausser es dringt verführerischer Küchenduft auf die Strasse. Unscheinbar von aussen, winzig und dicht bestuhlt, die kleine Gaststube innen. Und meist voll wie bei einer italienischen Grossfamilie. Notfalls ist man aber auch gerne an der kleinen Bar, statt nach einem Ausweichlokal zu suchen. Denn der ebenso gutgelaunte wie kreative Antonio zaubert in seinem kleinen Mikrokosmos die ganze Breite und Tiefe der italienischen Küche, von feinsten Vorspeisen, Fisch- oder Rindfleischgerichten, raffinierter Pasta bis hin zur Pizza. Trotzdem sind die Preise moderat. Bei den Weinen ist das untere Qualitäts- und Preissegment nicht vertreten. Tel. 0043 5574 54287 (Text, Bilder: Roland Gjo)



Alan's Nudelwerkstatt

Shoppingtipps – für Fortgeschrittene

Ob kulinarische oder künstlerische Leckerbissen, handwerkliche Produkte oder ansprechende Wohnaccessoires – wer gezielt danach fragt, wird schneller fündig. Hier einige Anregungen:



(Bild: Carmen Pfanner)

- Kinderlieder, humorvolle Hör- und Singspiele – pädagogisch und künstlerisch hochwertig vom Dornbirner Pädagogen und Künstler-Original «Ulrich Gabriel» (Gaul), z.B. «Das Zimmer im Turm» CD 12 Liedern samt Texten, Bildern und Noten (in vielen Buchhandlungen, z.B. «Das Buch» im Messepark).
- Kunst für Wohn- und Geschäftsräume – Dauerausstellung mit ständig wechselnden Objekten bietet das Atelier der Dornbirner Künstlerin Carmen Pfanner. Sie arbeitet mit Stoff und Faden, mit Postermaterial, Schere, Nähmaschine und Latex und überwindet mit neuen, eigenen Techniken praktisch ständig die Grenzen des Machbaren.

Ihre weichen, körperlichen und oft witzigen Objekte sind begehrte und originelle Geschenke und bereichern Wohn- und Geschäftsräume gleichermaßen.

- www.carmen-pfanner.at
- Dornbirner Mundartlieder vom Feinsten, CD «brutal normal» vom Dornbirner Liedermacher und Handorgler-Original. «Moderne», authentische Heimatlieder, Gratwanderungen zwischen Wunsch und Wirklichkeit, zwischen Komik und der Tragik des Lebens.
- Fahrrad & Rodel – ungewöhnlich ist nicht nur das Angebot an leistungsstarken E-Bikes, Fold-Fahrrädern und Carbon-Velomobilen, sondern auch das authentische Dornbirner Paar Hermann & Evi. Wer hier ausserhalb der Stosszeiten vorbeischaut, profitiert vom riesigen Fundus an technischem Wissen und Erfahrungen. Selten ist «Fachsimplen» so unterhaltsam. Zentral, aber etwas versteckt gelegen. www.fahrradpur.com
- Fruchttige Edelbrände wie der typische Vorarlberger «Subirer» (ein Birnenbrand), erhältlich in zahlreichen Brennereien oder am Wochenmarkt.
- Mohren Läden – die «Mohrenbrauerei» ist die älteste Brauerei Vorarlbergs und bietet im «Mohren Läden» viele «bierige» Geschenksideen

und Spezialitäten für Kenner. www.mohrenbrauerei.at

- Alchemilla Kräuterfrauen aus dem Biosphärenpark Grosses Walsertal.
- Kräutersirupe, Kräuternessig und Kräutersalz von «Helden in Grün» aus Bizau im Bregenzerwald.
- Hochwertige pflanzliche Öle, darunter Leinöl, Sesamöl sowie Raritäten wie Tomatenkernöl und Chilikernöl, aus der Ölmanufaktur Hittsau im Bregenzerwald.
- Kaltgepresste Öle – von Aprikosenkern bis zu Walnuss – aus der Ölmühle Götzis.
- Lustenauer Senf, der in verschiedenen Varianten in einer Manufaktur in Lustenau entsteht. Für viele Vorarlberger «lebenswichtig». (in jedem Laden und im Messepark).
- Holz-Clogs und Kuhfell-Stiefel vom Schuhmacher Devich aus Bezau im Bregenzerwald.
- die eleganten, handgefertigten Leuchten von Anna-Claudia Strolz aus Schwarzenberg, Nähe Dornbirn.
- Molkekosmetik von Ingo Metzler aus Egg im Bregenzerwald (in Drogerien und am Wochenmarkt).

Gesunder Genuss

» Die Frischen aus dem Ländle Partner der Gastronomie

» Frische Fische auch für zu Hause! Ihr Süßwasser- und Meerfisch-Spezialist

Wir haben für Sie geöffnet von
Mo - Fr: 7.30 - 12.00 und
13.30 - 17.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr



Teichweg 21, A-6812 Meiningen
T. 0043 5522 75719, www.guefel.com



AMARCAIN



LUTALU



cheer

WILLKOMMEN BEI KRÄUTLER

MODE IST EIN SPIEGEL. UND AUF KAUM EINE ANDERE WEISE KANN FRAU BESSER ZEIGEN, WER SIE EIGENTLICH IST. DENN MODE UNTERSTREICHT DIE WEIBLICHE INDIVIDUALITÄT UND BRINGT SIE ZUM STRAHLEN.

- MEHR ALS 90 LABELS AUF ÜBER 800m²
- MODE BIS GRÖSSE 50
- PARKPLÄTZE VOR DEM HAUS
- NÜTZEN SIE DEN KURSVORTEIL UND DIE MEHRWERTSTEUER-RÜCKERSTATTUNG



SINO



PIU & PIU



HOOL



HOOL



COCCINELLE



Vic



Vera Mon



LUTALU



FIANI



FIANI



Vera Mon



Festa aus Prag



COCCINELLE



MUUBAA

KRÄUTLER MODE. BEWUSST. SEIN.
RINGSTRASSE 16 · 6840 GÖTZIS · AUSTRIA
T +43 (0)5523 624710 · WWW.KRAEUTLER.COM

GESCHÄFTSZEITEN
MONTAG-FREITAG 9-12 UHR · 14-18 UHR
SAMSTAG 9-13 UHR

Kräutler

MODE. BEWUSST. SEIN.

WISSEN ÜBER
NATUR, MENSCH
UND TECHNIK
MULTIMEDIAL
UND INTERAKTIV

täglich von 10-18 h
www.inatura.at

inatura
Natur, Mensch und Technik erleben